



NYSE: VZLA TSX-V: VZLA

Zur sofortigen Veröffentlichung

13. APRIL 2023

Vizsla Silver durchteuft hochgradige Mineralisierung bei Napoleon - 1.085 g/t AgÄq über 4,00 m

Vancouver, British Columbia (13. April 2023) - Vizsla Silver Corp. (TSX-V: VZLA) (NYSE: VZLA) (Frankfurt: 0G3) („Vizsla“ oder das „Unternehmen“ - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/vizsla-silver-corp/>) freut sich, die Ergebnisse aus sechs neuen Bohrungen bekannt zu geben, die auf die südliche Erweiterung des Erzganges Napoleon auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Silber-Gold-Projekt Panuco („Panicu“) in Mexiko zielten. Die neuen Bohrergergebnisse konzentrieren sich auf den westlichen Teil des Gebiets und sind Teil von Vizslas laufendem 90.000 Meter umfassenden Ressourcen-Infill- und Erweiterungs-/Entdeckungsbohrprogramm.

Wichtigste Ergebnisse

- NP-22-343 lieferte **1.085 Gramm pro Tonne (g/t) Silberäquivalent (AgÄq) über 4,00 Meter wahre Mächtigkeit (mTW, Meter True Width)** (590 g/t Silber, 5,15 g/t Gold, 1,00 % Blei und 4,39 % Zink), einschließlich:
 - 3.185 g/t AgÄq über 0,98 mTW (2.025 g/t Silber, 15,74 g/t Gold, 1,71 % Blei und 5,22 % Zink), und
- 863 g/t AgÄq über 6,10 mTW (156 g/t Silber, 3,63 g/t Gold, 7,88 % Blei und 6,63 % Zink), einschließlich:
 - 1.899 g/t AgEq auf 1,11 mTW (255 g/t Silber, 11,69 g/t Gold, 19,25 % Blei und 8,40 % Zink), und
 - 1.251 g/t AgEq auf 1,69 mTW (290 g/t Silber, 4,72 g/t Gold, 9,26 % Blei und 10,71 % Zink)
- NP-22-344 lieferte 527 g/t AgÄq über 3,05 mTW (157 g/t Silber, 2,55 g/t Gold, 0,81 % Blei und 5,08 % Zink), einschließlich:
 - 705 g/t AgEq auf 1,26 mTW (259 g/t Silber, 4,88 g/t Gold, 0,74 % Blei und 3,11 % Zink); und
- NP-23-353 lieferte 1.401 g/t AgÄq über 1,00 mTW (532 g/t Silber, 8,96 g/t Gold, 1,46 % Blei und 7,13 % Zink)

„Der Erzgang Napoleon war die erste große Entdeckung, die Vizsla im Jahr 2020 bei Panuco machte“, sagte Michael Konnert, President und CEO. „Wir haben jetzt die mineralisierte Grundfläche des Gebiets Napoleon auf eine Streichlänge von über zweieinhalb Kilometern erweitert und eine Ressource von 41,3 Millionen Unzen AgÄq (angedeutet) und 28,7 Millionen Unzen AgÄq (vermutet) umrissen. Angesichts eines lokalen Explorationsmodells, das durch die laufenden Bohrungen weiter validiert wird, und neuer hochgradiger Ergebnisse aus den Gangverzweigungen im Hangenden, die weitere Step-out-Bohrungen in der Tiefe und im Streichen rechtfertigen, betrachten wir das Gebiet Napoleon weiterhin als primäres Ziel für zukünftiges Ressourcenwachstum und Entwicklung. Derzeit sind sieben Bohrgeräten auf der Liegenschaft im Einsatz. Die Infill-Bohrungen bei Napoleon werden mit einem dieser Geräte fortgesetzt.“

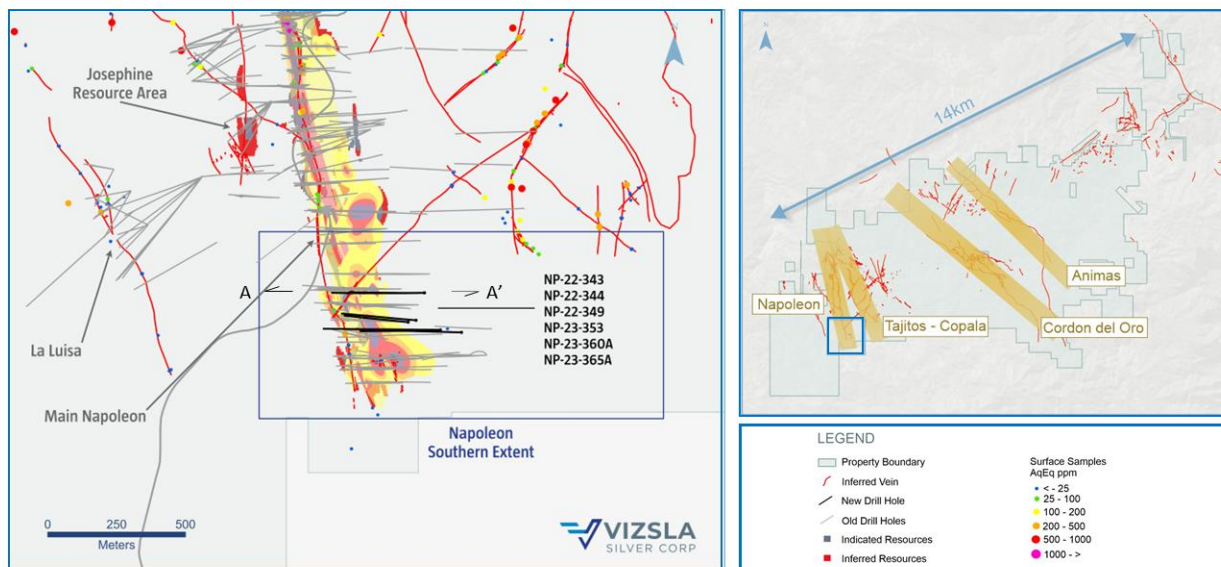


Abbildung 1: Übersichtskarte der jüngsten Bohrungen entlang des Erzganges La Luisa.

Einzelheiten der südlichen Ausdehnung von Napoleon

Die bis dato niedergebrachten Infill- und Step-Out-Bohrungen (Erweiterungsbohrungen) haben zu einem verbesserten Verständnis der Kontrollen der Mineralisierung entlang des Erzgangkorridors Napoleon geführt. Beobachtungen, die auf der Metallzonierung und der Alteration basieren, stützen weiterhin die Interpretation, dass der Korridor dort geeignet ist, wobei sich die südlichen Bohrbereiche an der Spitze des mineralisierten Horizonts nahe der Oberfläche befinden (Abbildung 3).

Zuvor gemeldete hochgradige Goldanalysegehalte in Oberflächennähe unterstützen dieses Modell (siehe Pressemitteilungen vom 16. Dezember 2021 und 29. März 2022). Die Ergebnisse der Infill-Bohrungen, die in dieser Pressemitteilung veröffentlicht werden, zeigen zusätzliche hochgradige Silber- und Goldgehalte in den Gangverzweigungen im Hangenden der Hauptstruktur Napoleon. Die Gangverzweigungen befinden sich zwischen 25 und 120 Metern im Hangenden und zeigen neben den Edelmetallgehalten in der Regel auch hohe Blei- und Zinkkonzentrationen. Die Ergebnisse der jüngsten Bohrungen deuten darauf hin, dass die Hanging Wall 1 Splay (HW Splay 1/Gangverzweigung im Hangenden 1) eine Cymoid-Loop mit dem Haupterzgang Napoleon bildet (siehe Abbildung 3), während die Hanging Wall 2 (HW Splay 2) vom Haupterzgang Napoleon abzweigt und in der Tiefe auseinanderläuft (Abbildung 4).

Die Ergebnisse weisen auf das Potenzial für zusätzliches hochgradiges Gold und Silber in der Tiefe und im Streichen in einigen Gangverzweigungen im Hangenden hin, die weiterhin offen sind. Die Ergebnisse aus Bohrung NP-22-343 rechtfertigen Nachfolgebohrungen im Norden und in der Tiefe entlang der Hanging Wall 2 (Längsschnitt nicht abgebildet). Vizsla arbeitet weiterhin an der strukturellen und geologischen 3D-Modellierung, um spezifische Bohrungen für die Exploration der Gangverzweigungen (HW Splay 2 und HW Splay 4) zu planen.

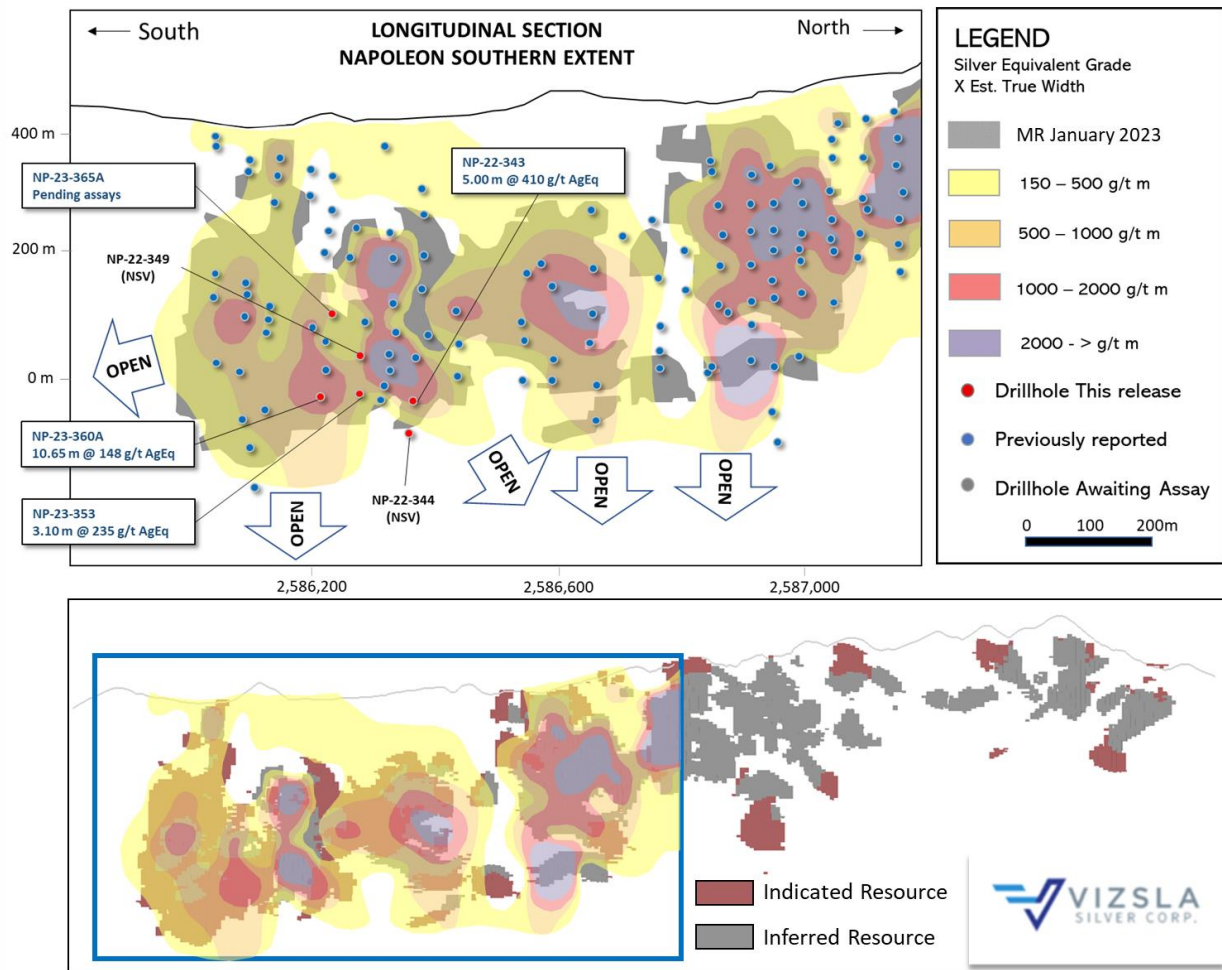


Abbildung 2: Längsschnitt des Haupterzgangs Napoleon mit den Mineralressourcen entlang des Haupterzgangs Napoleon und der überlappenden Gangverzweigungen im Hangenden. Der Abschnitt ist entlang der Fallrichtung der Struktur geneigt.

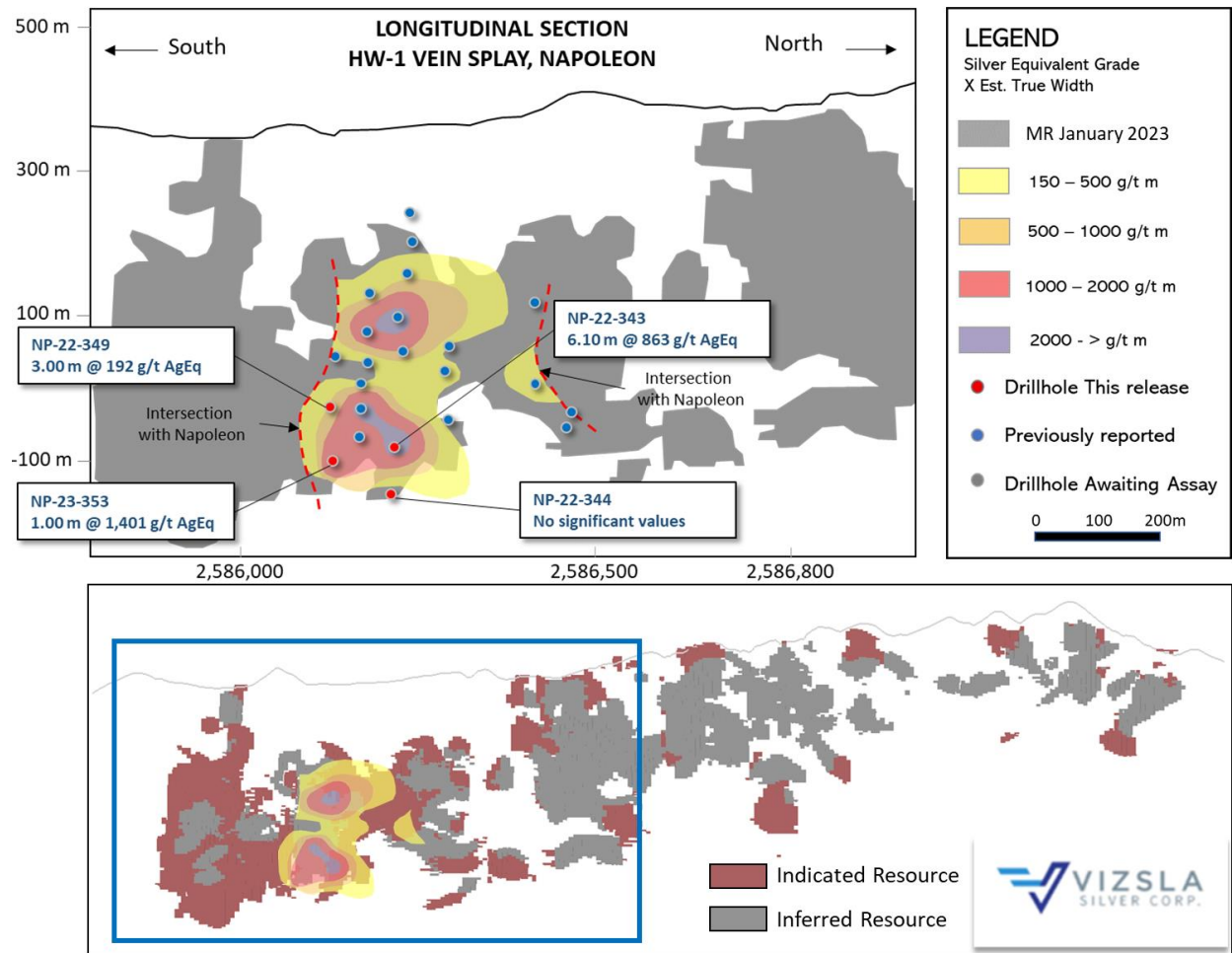


Abbildung 3: Längsschnitt der Hanging Wall 1, Gangverzweigung mit Mineralressourcen entlang des Haupterzgangs Napoleon und der überlappenden Gangverzweigungen im Hangenden. Der Abschnitt ist entlang der Fallrichtung der Struktur geneigt.

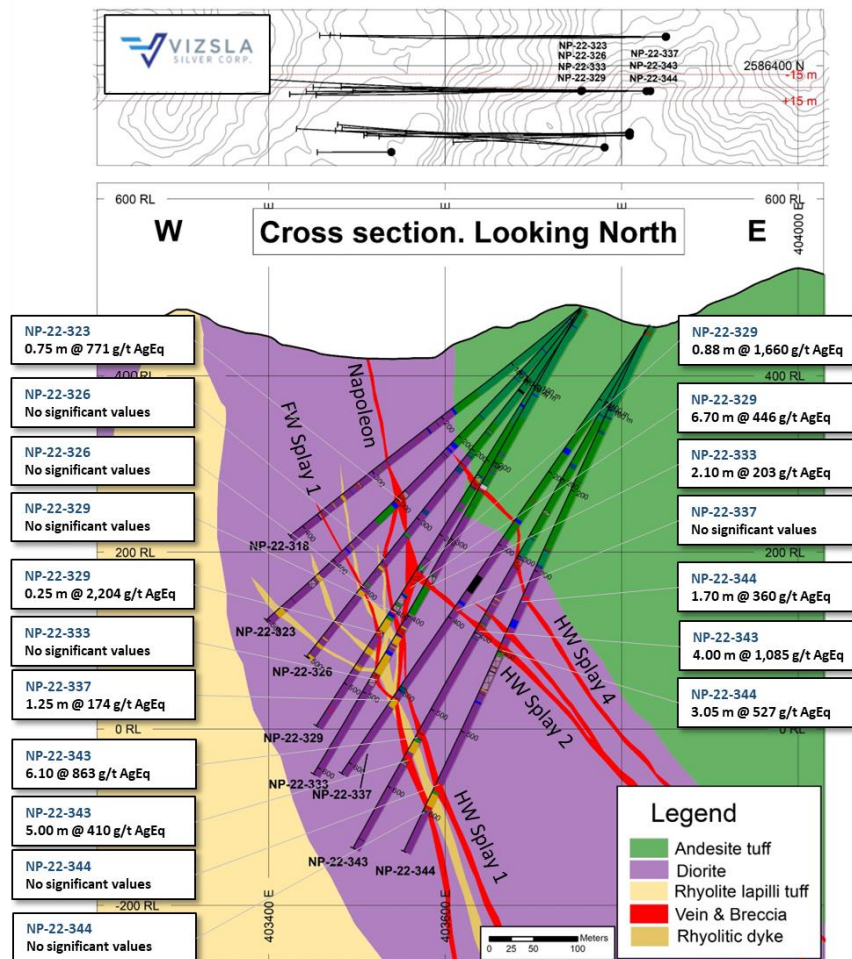


Abbildung 4: Profilschnitt mit Hervorhebung der jüngsten Bohrabschnitte im Haupterzgang Napoleon und den Gangverzweigungen.

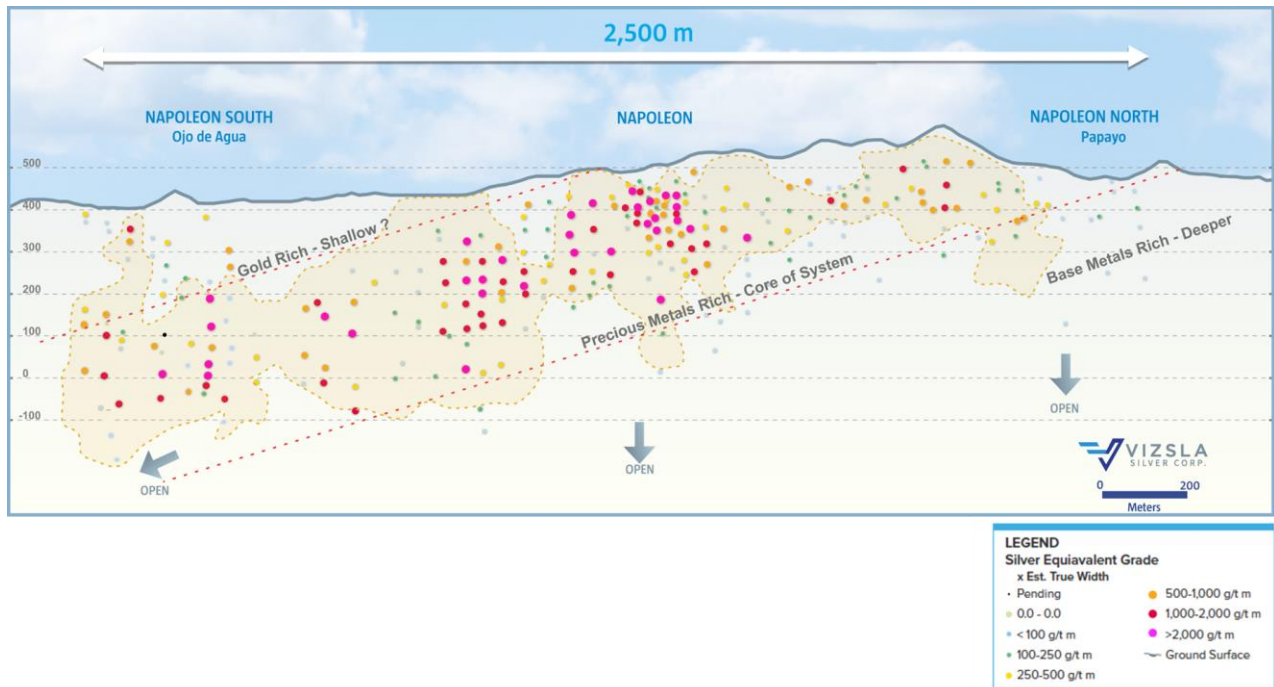


Abbildung 5: Längsschnitt des Explorationsmodells für den Erzgangkorridor Napoleon mit Durchstoßpunkten auf dem Haupterzgang Napoleon.

Bohrung	Von	bis	Bohrlänge	Geschätzte wahre Mächtigkeit	Ag	Au	Pb	Zn	AgÄq	Erzgang
	(m)	(m)	(m)	(m)	(g/t)	(g/t)	%	%	(g/t)	
NP-22-343	392,40	397,10	4,70	4,00	590	5,15	1,00	4,39	1.085	HW 2
Einschließlich	393,35	394,50	1,15	0,98	2.025	15,74	1,71	5,22	3.185	
NP-22-343	525,65	534,70	9,05	6,10	156	3,63	7,88	6,63	863	HW 1
Einschließlich	525,65	527,30	1,65	1,11	255	11,69	19,25	8,40	1.899	
Einschließlich	530,50	533,00	2,50	1,69	290	4,72	9,26	10,71	1.251	
NP-22-343	557,80	564,95	7,15	5,00	99	1,44	1,25	5,09	410	Napoleon
Einschließlich	557,80	559,75	1,95	1,36	157	2,81	0,81	9,57	707	
Einschließlich	561,25	562,55	1,30	0,91	103	1,32	3,26	6,68	523	
NP-22-344	330,00	332,00	2,00	1,70	268	1,41	0,20	0,28	360	HW 4
NP-22-344	391,30	394,70	3,40	3,05	157	2,55	0,81	5,08	527	HW 2
Einschließlich	391,30	392,70	1,40	1,26	259	4,88	0,74	3,11	705	
NP-22-344	Keine signifikanten Gehalte									HW 1
NP-22-344	Keine signifikanten Gehalte									Napoleon
NP-22-349	Keine signifikanten Gehalte									HW 3
NP-22-349	Keine signifikanten Gehalte									HW 2
NP-22-349	442,35	446,85	4,50	3,00	133	0,66	0,21	0,48	192	HW 1
NP-22-349	Keine signifikanten Gehalte									Napoleon
NP-23-353	364,65	365,40	0,75	0,51	85	0,46	0,63	0,51	147	HW 2

NP-23-353	456,30	457,80	1,50	1,00	532	8,96	1,46	7,13	1.401	HW 1
NP-23-353	504,00	509,10	5,10	3,10	63	0,55	0,93	3,09	235	Napoleon
NP-23-360A	586,35	601,00	14,65	10,65	54	0,93	0,16	0,82	148	Napoleon
Einschließlich	586,35	587,45	1,10	0,80	95	3,36	0,38	1,68	387	
Einschließlich	588,45	589,35	0,90	0,65	142	1,01	0,26	2,85	311	
Einschließlich	594,35	595,05	0,70	0,51	201	2,02	0,28	1,31	379	
Einschließlich	600,40	601,00	0,60	0,44	352	7,25	0,49	2,96	939	
NP-23-365A	Analyseergebnisse ausstehend									

Tabelle 1: Bohrlochabschnitte aus den Bohrungen, die entlang des Erzganges Napoleon und der Gangverzweigungen niedergebracht wurden.

Anmerkung: $Ag\ddot{A}q = Ag\text{ ppm} \times Ag\text{ rec.} + (((Au\text{ ppm} \times Au\text{ rec.} \times Au\text{ Preis/Gramm}) + (Pb\% \times Pb\text{ rec.} \times Pb\text{ Preis/t}) + (Zn\% \times Zn\text{ rec.} \times Zn\text{ Preis/t}))/Ag\text{ Preis/Gramm})$. Die angenommenen Metallpreise sind 24,00 USD/Unze Silber, 1.800 USD/Unze Gold, 2.424,4 USD/t Blei und 2.975,4 USD/t Zink. Angenommene metallurgischen Gewinnungsraten sind 93 % für Silber, 90 % für Gold, 94 % für Blei und 94 % für Zink. Die in dieser Pressemitteilung verwendeten metallurgischen Gewinnungsraten stammen von Testergebnissen für den Erzgang Napoleon (siehe Pressemitteilung vom 17. Februar 2022).

Bohrung	Easting (Rechtswert)	Northing (Hochwert)	Höhenlage	Azimut	Neigungswinkel	Tiefe
NP-22-343	403.830	2.586.364	442	270	-61	680,5
NP-22-344	403.830	2.586.364	442	270	-65	651,0
NP-22-349	403.771	2.586.258	442	275	-64	543,8
NP-23-353	403.800	2.586.265	429	274	-66	657,0
NP-23-360A	403.965	2.586.221	456	271	-57	660,0
NP-23-365A	403.888	2.586.230	434	270	-49	636,0

Tabelle 2: Details zu den Bohrungen im Erzgang Napoleon. Koordinaten in WGS84, Zone 13.

Über das Panuco-Projekt

Das neu konsolidierte Silber-Gold-Projekt Panuco ist ein hochgradiges, in der Vergangenheit produzierendes Projekt im südlichen Sinaloa, Mexiko, in der Nähe der Stadt Mazatlán. Der 7.189,5 Hektar große, ehemals produzierende Bezirk profitiert von den sich über 86 km erstreckenden Erzgängen, Untertageminen mit insgesamt 35 km Länge, Straßen, Strom und Genehmigungen.

Der Bezirk beherbergt epithermale Silber- und Goldlagerstätten mit mittlerer bis geringer Sulfidierung, die mit siliziumhaltigem Vulkanismus und Krustendehnung im Oligozän und Miozän in Zusammenhang stehen. Bei den Wirtsgesteinen handelt es sich hauptsächlich um kontinentales Vulkangestein, das mit der Tarahumara-Formation in Zusammenhang gebracht wird.

Das Projekt Panuco beherbergt eine geschätzte angedeutete In-situ-Mineralressource von 104,8 Mio. Unzen Ag $\ddot{A}$ q und eine vermutete In-situ-Ressource von 114,1 Mio. Unzen Ag $\ddot{A}$ q. Ein aktualisierter NI 43-101-konformer technischer Bericht mit dem Titel „Technical Report on the Mineral Resource Estimate Update for the Panuco Ag-Au-Pb-Zn Project, Sinaloa State, Mexico“ (Technischer Bericht über die aktualisierte Mineralressourcenschätzung für das Ag-Au-Pb-Zn-Projekt Panuco, Bundesstaat Sinaloa,

Mexiko) wurde am 10. März 2023 mit Stichtag 19. Januar 2023 auf SEDAR eingereicht. Der Bericht wurde von Allan Armitage, Ph. D., P. Geo., Ben Eggers, MAIG, P.Geo. und Yann Camus, P.Eng. von SGS Geological Services erstellt.

Über Vizsla Silver

Vizsla Silver ist ein kanadisches Mineralexplorations- und Erschließungsunternehmen mit Hauptsitz in Vancouver, British Columbia, das sich auf die Weiterentwicklung seines Vorzeigeprojekts, des zu 100 % unternehmenseigenen Silber-Gold-Projekts Panuco in Sinaloa, Mexiko, konzentriert. Bis dato hat Vizsla bei Panuco Bohrungen mit einer Gesamtlänge von über 250.000 Meter niedergebracht, die zur Entdeckung mehrerer neuer hochgradiger Erzgänge führten. Für das Jahr 2023 hat Vizsla +90.000 Meter an auf Ressourcen und Entdeckungen fokussierten Bohrungen budgetiert, die zur Aufwertung und Erweiterung der Mineralressource sowie der Überprüfung anderer vorrangiger Ziele im gesamten Gebiet konzipiert wurden.

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle

Bohrkernproben wurden an ALS Limited in Zacatecas, Zacatecas, Mexiko und in North Vancouver, Kanada, zur Probenvorbereitung und zur Analyse im ALS-Labor in North Vancouver verschickt. Die Gesteinsproben wurden an SGS Lab in Durango, Mexiko, zur Probenvorbereitung und zur Analyse verschickt. Die ALS-Einrichtungen in Zacatecas und North Vancouver sind nach ISO 9001 und ISO/IEC 17025 zertifiziert. Silber und unedle Metalle wurden mittels eines Aufschlusses mit vier Säuren und anschließendem ICP-Verfahren analysiert, und Gold wurde in einer 30-Gramm-Brandprobe mittels Atomabsorptionsspektroskopie („AA“) analysiert. Gehalte von Silber, Blei und Zink über dem Analysengrenzwert wurden mittels eines Aufschlusses in vier Säuren und anschließendem AA-Verfahren erneut analysiert.

Kontrollproben, die aus zertifizierten Referenzproben, Duplikaten und Blindproben bestanden, wurden systematisch in den Probenstrom eingefügt und als Teil des Qualitätssicherung-/Qualitätskontrollprotokolls des Unternehmens analysiert.

Qualifizierte Person

Gemäß National Instrument 43-101 ist Martin Dupuis, P.Geo., COO, die qualifizierte Person für das Unternehmen und hat den technischen und wissenschaftlichen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Informationen bezüglich der Schätzungen von Mineralressourcen

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden gemäß NI 43-101 erstellt, das sich erheblich von den Anforderungen der U.S. Securities and Exchange Commission („SEC“) unterscheidet. Die in diesem Video verwendeten Begriffe „nachgewiesene Mineralressource“, „angedeutete Mineralressource“ und „vermutete Mineralressource“ beziehen sich auf die in den Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum Standards (die „CIM-Definitionsstandards“) definierten Bergbaubegriffe, deren Definitionen von NI 43-101 übernommen wurden. Dementsprechend sind die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen, die unsere Mineralvorkommen gemäß NI 43-101 beschreiben, möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von anderen US-Unternehmen veröffentlicht werden, die den US-Bundeswertpapiergesetzen und den dazugehörigen Regeln und Vorschriften unterliegen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie nicht davon ausgehen sollten, dass ein Teil oder die Gesamtheit der Mineralressourcen jemals in Reserven umgewandelt wird. Gemäß den CIM-Definitionsstandards sind „vermutete Mineralressourcen“ der Teil einer Mineralressource, für den Menge und Gehalt oder Qualität auf der Grundlage begrenzter geologischer Nachweise und Probenahmen geschätzt werden. Solche geologischen Nachweise reichen aus, um die geologische Kontinuität und den Gehalt oder die Qualität zu implizieren, aber nicht zu verifizieren. Eine vermutete Mineralressource besitzt ein geringeres Vertrauensniveau als eine angedeutete Mineralressource und darf nicht in eine Mineralreserve umgewandelt werden. Es ist jedoch davon auszugehen, dass die Mehrheit der vermuteten Mineralressourcen bei fortgesetzter Exploration in angedeutete Mineralressourcen umgewandelt werden könnten. Gemäß den kanadischen Vorschriften dürfen Schätzungen von vermuteten Mineralressourcen nur in seltenen Fällen die Grundlage für Machbarkeits- oder Vormachbarkeitsstudien bilden. Investoren sollten nicht davon ausgehen, dass alle oder ein Teil einer vermuteten Mineralressource wirtschaftlich oder rechtlich abbaubar ist. Die Offenlegung der in einer Ressource „enthaltenen Unzen“ ist nach den kanadischen Vorschriften zulässig; die SEC gestattet es Emittenten jedoch normalerweise nur, gemäß den SEC-Standards Mineralisierungen, die keine „Reserven“ darstellen, in Form von Tonnage und Gehalt vor Ort ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten zu melden.

Die kanadischen Standards, einschließlich der CIM Definition Standards und NI 43-101, unterscheiden sich erheblich von den Standards des SEC Industry Guide 7. Mit Wirkung vom 25. Februar 2019 hat die SEC neue Offenlegungsregeln für den Bergbau gemäß Unterabschnitt 1300 der Regulation S-K des United States Securities Act von 1933 in seiner geänderten Fassung (die „SEC-Modernisierungsregeln“) verabschiedet, die ab dem ersten Geschäftsjahr, das am oder nach dem 1. Januar 2021 beginnt, eingehalten werden müssen. Die SEC-Modernisierungsregeln ersetzen die im SEC Industry Guide 7 enthaltenen Offenlegungsanforderungen für historische Liegenschaften. Infolge der Verabschiedung der SEC-Modernisierungsregeln erkennt die SEC nun Schätzungen von „nachgewiesenen Mineralressourcen“, „angedeuteten Mineralressourcen“ und „vermuteten Mineralressourcen“ an. Informationen über Mineralressourcen auf die hier verwiesen wird, sind möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von Unternehmen veröffentlicht werden, die nach US-Standards berichten. Obwohl die SEC-Modernisierungsregeln den CIM-Definitionsstandards „im Wesentlichen ähnlich“ sein sollen, werden die Leser darauf hingewiesen, dass es Unterschiede zwischen den SEC-Modernisierungsregeln und den CIM-Definitionsstandards gibt. Dementsprechend gibt es keine Garantie dafür, dass alle Mineralressourcen, die das Unternehmen als „nachgewiesene Mineralressourcen“, angedeutete Mineralressourcen“ und „vermutete Mineralressourcen“ gemäß NI 43-101 ausweist, auch so aussehen würden, wenn das Unternehmen die Ressourcenschätzungen gemäß den Standards der SEC-Modernisierungsregeln erstellt hätte.

Kontaktinformationen: Für weitere Informationen und um sich in die Mailingliste einzutragen, kontaktieren Sie bitte:

Michael Konnert, President and Chief Executive Officer

Tel: (604) 364-2215

E-Mail: info@vizslasilver.ca

Website: www.vizslasilvercorp.ca

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger & Marc Ollinger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

BESONDERER HINWEIS ZU ZUKUNFTSGERICHTETEN AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und "zukunftsgerichtete Informationen" gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Wenn in dieser Pressemitteilung die Wörter "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "anpeilen", "planen", "prognostizieren", "können", "würden", "könnten", "planen" und ähnliche Wörter oder Ausdrücke verwendet werden, kennzeichnen sie zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beziehen sich unter anderem auf: die Exploration, Erschließung und Produktion bei Panuco, einschließlich der Pläne für Bohrungen hinsichtlich Ressourcen/Entdeckungen, die konzipiert wurden, die erste Ressource zu aktualisieren und zu erweitern.

Zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen, die sich auf die zukünftige Mineralienproduktion, die Liquidität, die Wertsteigerung und das Kapitalmarktprofil von Vizsla Silver, das zukünftige Wachstumspotenzial von Vizsla Silver und seines Unternehmens sowie auf zukünftige Explorationspläne beziehen, basieren auf den begründeten Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements, die auf den Erfahrungen des Managements und dessen Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen sowie auf anderen Faktoren beruhen, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und angemessen hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Es wurden Annahmen getroffen, unter anderem in Bezug auf den Preis von Silber, Gold und anderen Metallen; keine Eskalation des Schweregrades der COVID-19-Pandemie; Explorations- und Erschließungskosten; die geschätzten Kosten für die Erschließung von Explorationsprojekten; die Fähigkeit von Vizsla Silver, auf sichere und effektive Weise zu arbeiten und die Fähigkeit, Finanzierungen zu angemessenen Bedingungen zu erhalten.

Diese Aussagen spiegeln Vizsla Silvers derzeitige Ansichten in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und beruhen notwendigerweise auf einer Reihe anderer Annahmen und Schätzungen, die zwar von der Geschäftsleitung als vernünftig erachtet werden, jedoch von Natur aus erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen. Viele bekannte und unbekannte Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, und Vizsla Silver hat Annahmen und Schätzungen vorgenommen, die auf vielen dieser Faktoren basieren oder mit ihnen in Zusammenhang stehen. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: die Abhängigkeit des Unternehmens von einem einzigen Mineralienprojekt; die Volatilität der Edelmetallpreise; Risiken im Zusammenhang mit der Durchführung der Bergbauaktivitäten des Unternehmens in Mexiko; Verzögerungen bei der Regulierung, Zustimmung oder Genehmigung; Risiken im Zusammenhang mit der Abhängigkeit vom Managementteam des Unternehmens und externen Auftragnehmern; Risiken in Bezug auf Mineralienressourcen und -reserven; die Unfähigkeit des Unternehmens, eine Versicherung zur Deckung aller Risiken auf einer wirtschaftlich angemessenen Basis oder überhaupt zu erhalten; Währungsschwankungen; Risiken in Bezug auf das Versäumnis, einen ausreichenden Cashflow aus dem Betrieb zu generieren; Risiken in Bezug auf Projektfinanzierungen und Aktienemissionen; Risiken und Unbekannte, die allen Bergbauprojekten inhärent sind, einschließlich der Ungenauigkeit von Reserven und Ressourcen, der metallurgischen Ausbeute und der Kapital- und Betriebskosten solcher Projekte; Streitigkeiten über Eigentumsrechte an Grundstücken, insbesondere an unerschlossenen Grundstücken; Gesetze und Verordnungen, die die Umwelt, Gesundheit und Sicherheit regeln; die Fähigkeit der Gemeinden, in denen das Unternehmen tätig ist, mit den Auswirkungen von COVID-19 umzugehen und diese zu bewältigen; die wirtschaftlichen und finanziellen

Auswirkungen von COVID-19 auf das Unternehmen; betriebliche oder technische Schwierigkeiten in Verbindung mit Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; die Beziehungen zu den Mitarbeitern, Arbeitsunruhen oder Nichtverfügbarkeit; die Interaktionen des Unternehmens mit den umliegenden Gemeinden und den handwerklichen Bergarbeitern; die Fähigkeit des Unternehmens, erworbene Vermögenswerte erfolgreich zu integrieren; die spekulative Natur der Exploration und Erschließung, einschließlich des Risikos abnehmender Mengen oder Gehalte der Reserven; die Volatilität der Aktienmärkte; Interessenkonflikte bei bestimmten Direktoren und leitenden Angestellten; mangelnde Liquidität für die Aktionäre des Unternehmens; das Risiko von Rechtsstreitigkeiten; und die Faktoren, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" in Vizsla Silvers Management Discussion and Analysis identifiziert wurden. Die Leser werden davor gewarnt, zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen eine unangemessene Sicherheit beizumessen. Obwohl Vizsla versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Vizsla beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren, um Änderungen in den Annahmen oder Änderungen in den Umständen oder anderen Ereignissen, die solche Aussagen oder Informationen beeinflussen, widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist durch geltendes Recht vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!